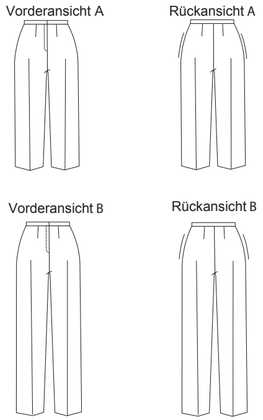
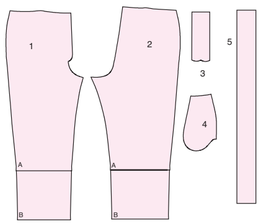
KWIK SEW®

K4070—Seite 1 von 2

Damen Größen: XS-S-M-L-XL





1. Vorderhose Modell A und B
2. Hinterhose Modell A und B
3. Schlitzbesatz Modell A und B
4. Tasche Modell A und B
5. Bund Modell A und B

Für Modell A und B: Schnitt-Teile 1 bis 5 verwenden.

WIE MAN KWIK•SEW MEHRGRÖSSEN-SCHNITTE VERWENDET
Für ein optimales Ergebnis die gesamte Anleitung vor Beginn des Projekts lesen. Das Schnittmuster enthält 5 Größen.
Das Schnittmuster wurde für die entsprechenden Körpermaße konstruiert, mit Bewegungs- und Designzugaben.
Vergleichen Sie Ihre Körpermaße mit den Maßen, die auf dem Schnittmusterumschlag enthalten sind und wählen Sie die Größe, die am ehesten zu Ihren Maßen passt.
Die Schnitt-Teile für das gewünschte Modell auswählen und die Papier-Schnitt-Teile mit einem Bügeleisen ohne Dampf glatt bügeln.
Die Schnitt-Teile entsprechend dem gewünschten Modell in der gewünschnten Größe zuschneiden. Überprüfen Sie die korrekten Längen und machen Sie evtl. gewünschte Änderungen.

ZUSCHNEIDEN
Den Stoff vorwaschen und bügeln.
Die Stoff-Layouts legen einen Stoff mit Richtung und einem uni-direktionalen Design zu Grunde.
Die Layouts sind nur Hilfestellungen, wenn Sie Änderungen an den Schnitt-Teilen vorgenommen haben, kann dies eine veränderte Positionierung der Schnitt-Teile auf dem Stoff zur Folge haben.
Markieren Sie das gewünschte Modell in der gewünschten Größe und mit der gewünschten Stoffbreite.
Den Stoff rechts auf rechts aufeinandeinander legen, es sei denn, die Anleitung beschreibt ausdrücklich etwas anderes. Die Schnitt-Teile auf die linke Seite des Stoffs auflegen. Werden Schnitt-Teile auf einlagige Stoffe aufgelegt, so liegen diese auf der rechten Stoffseite.
Die Schnitt-Teile so auf dem Stoff auslegen, dass die Pfeile (= Fadenlauf) exakt parallel zu den Schnittkanten verlaufen.
Die Schnitt-Teile mit Gewichten oder Stecknadeln auf dem Stoff fixieren.
Die Schnitt-Teile mit einer Schere oder dem Rollschneider zuschneiden.
Alle Ansatzlinien, Punktmarkierungen und Passzeichen auf den Stoff übertragen. Am einfachsten werden Passzeichen, vordere und rückwärtige Mitten, sowie Umbrüche mit kleinen Knipsen innerhalb der Nahtzugaben markiert. Alternativ Schneiderkreide oder einen wasserlöslichen Stift verwenden. Wenn Sie Markierungen auf der rechten Stoffseite benötigen, diese mit Stecknadeln oder Heftstichen kenntlich machen.
Alle zugeschnittenen Teile auf der linken Seite mit beschreibbarem Klebeband o.ä. beschriften.

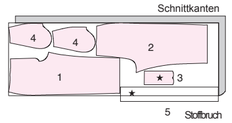
ZUSCHNEIDE- LEGENDE

Rechte Stoffseite	Linke Stoffseite	Papierschnitt mit der bedruckten Seite nach oben	Papierschnitt mit der bedruckten Seite nach unten	Einlage	Extra-Anleitung

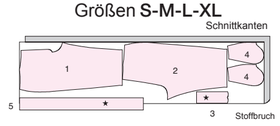
STOFF 115 cm BREIT

★ Stoff auffalten und dann jeweils einmal zuschneiden.

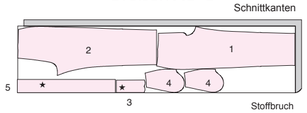
Hose A
Größe XS



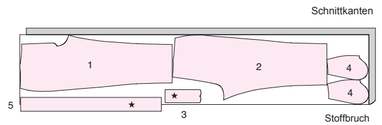
Größen **S-M-L-XL**



Hose B
Größen **XS-S**



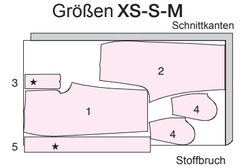
Größen **M-L-XL**



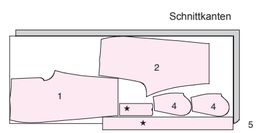
STOFF 150 cm BREIT

★ Stoff auffalten und dann jeweils einmal zuschneiden.

Hose A
Größen **XS-S-M**

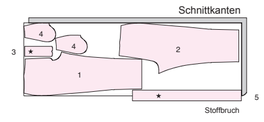


Größen **L-XL**

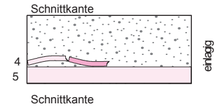


Hose B

Alle Größen

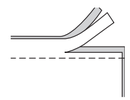


AUFBÜGELBARE EINLAGE 45 - 50 cm BREIT
Alle Größen

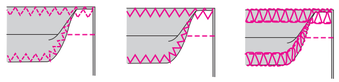


NÄHTECHNIKEN
Verwenden Sie Polyester-Nähgarn und eine 12/80er Nadel für leichte bis mittelschwere Stoffe und eine 14/90er Nadel für mittelschwere bis schwere Stoffe. Die Nähte mit mittellangem Geradstich steppen. Nahtzugaben auseinander oder zu einer Seite bügeln.

Nähte graduell zurückschneiden. Diese Technik verhindert dickere Nähte. Die Nahtzugaben werden graduell, also stufig zurück geschnitten. Hierbei ist die dem Kleidungsstück am nächsten liegende Kante die breiteste.

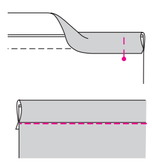


Wenn die Nahtzugaben auseinander gebügelt werden, die Schnitt-kanten vor dem Nähen versäubern.

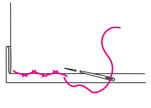


Wenn die Nahtzugaben zu einer Seite gebügelt werden, die Schnittkanten nach dem Nähen gemeinsam versäubern. Hierzu einen breiten Zickzack, den genähten Zickzack oder die Overlock verwenden.

Im Nahtschatten steppen. Hiermit kann ein Bund, Belege oder Einfass-Streifen fast unsichtbar am Kleidungsstück fixiert werden. Hierzu von rechts so nah wie möglich im Nahtschatten der ersten Naht steppen.



Blindsäumen. Sie können mit einer normalen Haushaltsnähmaschine einen Saum blindsäumen. Für Details bitte Ihre Gebrauchsanleitung verwenden. Sie können auch alternativ mit der Hand blindsäumen. Hierzu wie gezeigt jeweils kreuzweise arbeiten, jeweils nur ein Fädchen des Stoffes fassen.



NAHTZUGABEN
1,5 cm Nahtzugabe sind im Schnitt bereits enthalten, es sei denn, es wird im Schnitt ausdrücklich anders angegeben.

Bügeln
Nähte, wenn nötig mit viel Dampf ausbügeln. Nahtzugaben auf eine Seite bügeln, wenn nichts anderes vermerkt. Nahtzugaben, wo nötig, einschneiden.

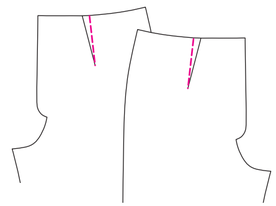
NÄHLEGENDE

Rechte Seite	Linke Seite	Einlage

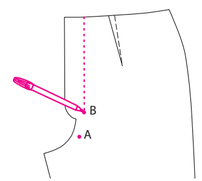
Modell A & B

1,5 cm Nahtzugaben sind im Schnittmuster enthalten.

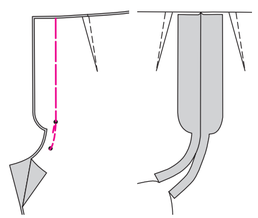
1. Die Abnäher an der Vorderhose steppen und zur vorderen Mitte hin bügeln.



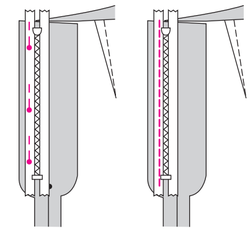
2. An einer Vorderhose die vordere Mitte, sowie die Punkte A und B markieren.



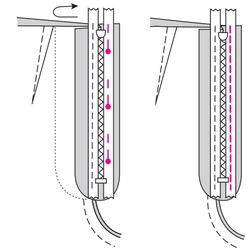
Die Vorderhosen rechts auf rechts aufeinander stecken. Von Punkt A bis Punkt B steppen, dabei die Nahtenden sichern. Von Punkt B aus bis zur Taille heften (siehe Zeichnung). Schlitz auseinander bügeln.



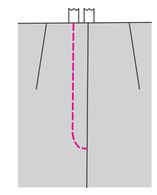
3. Rechte Seite des Reißverschlusses nur auf den linken Schlitzuntertritt stecken, dabei liegt die linke Kante des Reißers bündig an der Heftnaht, das Reißverschlussende liegt 1 cm oberhalb von Punkt B. Nur an den Untertritt stecken, der Reißer steht in der Taille über und wird später zurückgeschnitten. Mit dem Reißverschlussfuß knappkantig an den Reißverschlusszähnen entlang nähen, dabei nur den Reißer und den linken Untertritt fassen, nicht die Hose.



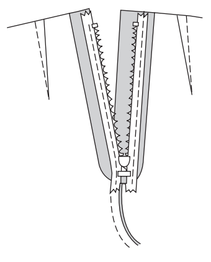
Reißverschluss zum rechten Untertritt hin legen, so weit wie er sich glatt hinlegen lässt (die Reißverschlusskante wird nicht bündig mit dem Untertritt enden. Mit dem Reißverschlussfuß nur das Reißverschlussband auf den Untertritt steppen, nicht die Hose mitfassen.



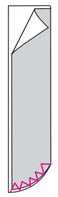
Reißverschluss und Untertritt auf das rechte Vorderteil stecken. Von rechts das rechte Vorderteil mit 2,2 cm Abstand zur vorderen Mitte wie gezeigt durch alle Lagen hindurch steppen, dabei zum Punkt B in einer schönen Kurve auslaufen.



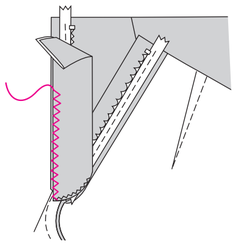
Heftstiche entfernen und Reißverschluss öffnen.



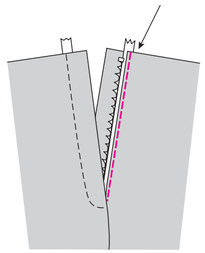
Den Schlitzbeleg links auf links der Länge nach falten. Die gebogene Unterkante versäubern.



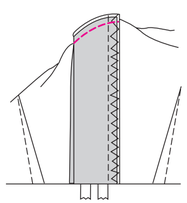
Den Schlitzbeleg auf das linke Vorderteil aufstecken, die Schnittkanten sind bündig mit dem Schlitz. Die Schnittkanten gemeinsam versäubern.



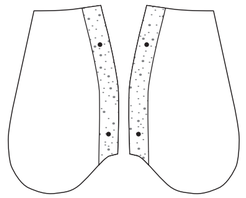
Schlitzbeleg in Position legen. Knappkantig zu den Reißverschlusszähnchen durch alle Lagen hindurch steppen.



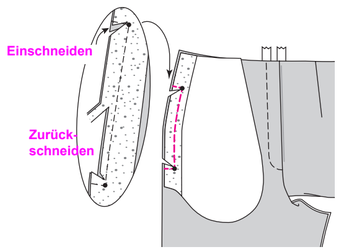
Reißverschluss schließen. Von innen die Unterkante des Schlitzbelegs wie folgt sichern: durch alle Lagen hindurch entlang der gebogenen Naht steppen. DABEI DARAUF ACHTEN, DASS DAS HOSEN-VORDERTEIL NICHT MITGEFASST WIRD.



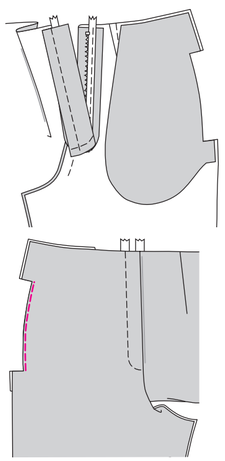
4. Einlage auf die linke Seite eines Taschenpaares aufbügeln. Die Punktmarkierungen an den Tascheneingriffen auf die verstärkte Seite der Taschen übertragen.



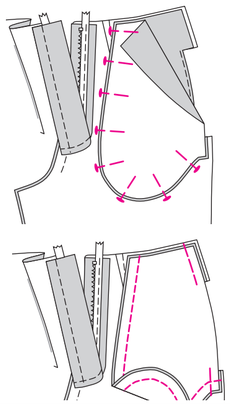
Die verstärkten Taschen auf die Vorderhose rechts auf rechts entlang der Außenbeinnaht aufstecken, die Punktmarkierungen treffen aufeinander. Entlang der markierten Stepplinien steppen. Ecken zur Naht hin einschneiden und Nahtzugaben zurückschneiden.



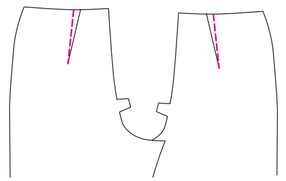
Die Taschen nach innen legen und bügeln, dabei die Naht leicht zur Tasche hin einrollen lassen. Den Tascheneingriff knappkantig absteppen.



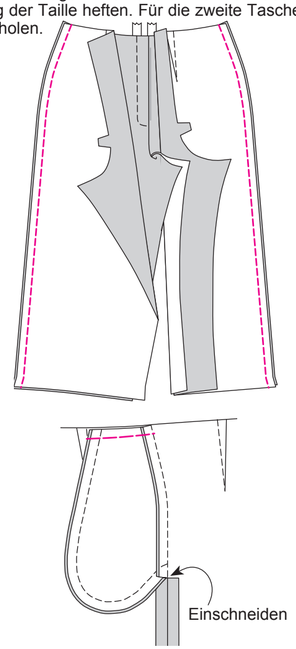
Eine der verbleibenden Taschen auf die bereits angenähte Tasche aufstecken, rechts auf rechts, die Schnittkanten sind bündig. Die Außenkanten steppen und gemeinsam versäubern. Die Tasche an der Außenbeinnaht und in der Taille ein Stück heften. Für die zweite Tasche wiederholen.



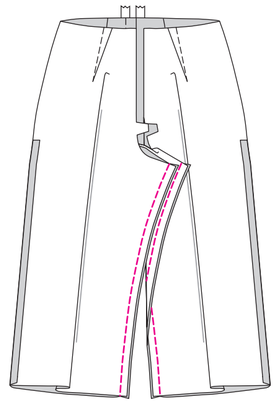
16. Die Abnäher an der Hinterhose steppen und zur rückwärtigen Mitte bügeln. Die Hinterhosen rechts auf rechts entlang der Außenbeinnaht auf die Vorderhose steppen, dabei darauf achten, dass der Tascheneingriff nicht mitgefasst wird. Nahtzugaben an der Hinterhose an der Taschenunterkante einschneiden.



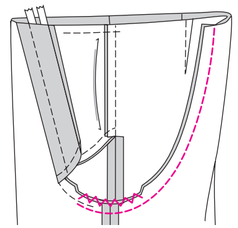
Die Nahtzugaben an der Beinaußennaht unterhalb des Knipses auseinander bügeln, und die Nahtzugaben oberhalb des Knipses in die Vorderhose bügeln. Den oberen Teil der Tasche entlang der Taille heften. Für die zweite Tasche wiederholen.



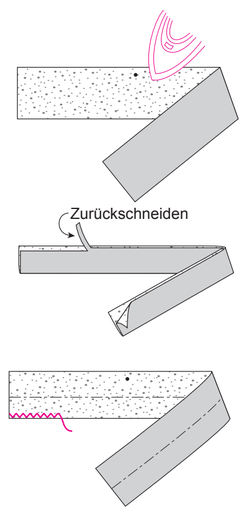
Die Beininnennähte schließen.



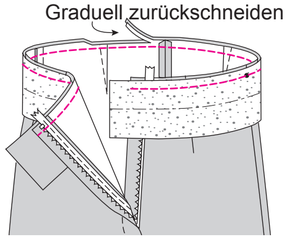
7. Ein Hosenbein auf rechts wenden. Dieses rechts auf rechts in das andere Hosenbein schieben. Die Hosenteile rechts auf rechts so aufeinander stecken, dass die Schrittnaht durchgehend gesteppt werden kann, die Passzeichen treffen aufeinander. In der rückwärtigen Taille beginnend bis zur Naht am Schlitz steppen. Nahtzugaben auf 1 cm zurückschneiden und Nahtzugaben an der Rundung gemeinsam versäubern. Nahtzugaben in der Hinterhose auseinander bügeln.



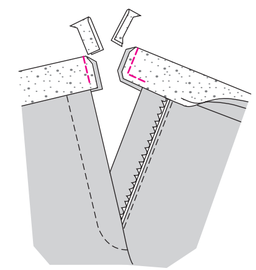
8. Einlage auf die linke Seite des Bunds aufbügeln. Den Bund der Länge nach links auf links legen, die Schnittkanten sind bündig. Bügeln. Eine Kante des Bands um 6 mm zurückschneiden und versäubern.



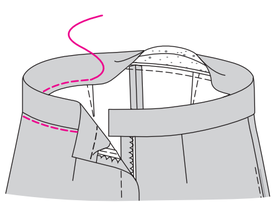
9. Die unversäuberte Bundkante rechts auf rechts auf die Hose aufstecken, die rückwärtigen Mitten und Punktmarkierungen, sowie die Seitennähte und vorderen Mitten treffen aufeinander. Steppen. Nahtzugaben graduell zurückschneiden, Reißverschluss mit der Nahtzugabe bündig abschneiden (siehe Nähtechniken).



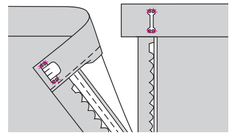
Nahtzugaben in den Bund bügeln. An der Vorderkante des Bunds jedes Ende rechts auf rechts wie gezeigt falten. Am rechten Vorderteil bündig zur Vorderkante wie gezeigt steppen. Am linken Vorderteil entlang der Schnittkanten des Bunds steppen, dieser Bundteil steht wie gezeigt über. Nahtzugaben und Ecken zurückschneiden.



Bundenden wenden. Auf der Innenseite die noch freie Bundkante über die Naht stecken. Im Nahtschatten durchsteppen (siehe Nähtechniken).

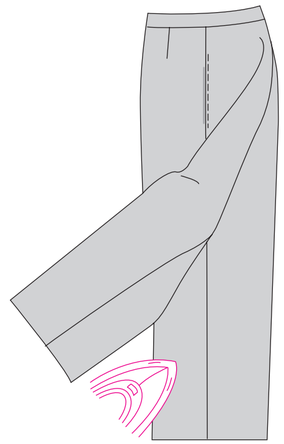


Einen Hakenverschluss oberhalb des Reißverschlusses auf den und annähen.



10. Beinsäume versäubern. legs. Fold 1” (2.5 cm) cm Saumzugaben nach innen einschlagen und blindsäumen (siehe Nähtechniken).

11. Optionale Bügelfalte - Jedes Hosenbein wie gezeigt falten und bügeln. Bügelfalten jeweils bis auf Schritthöhe einbügeln.



© The McCall Pattern Co., 2014 Alle Rechte vorbehalten.. Printed in U.S.A.